

---

# Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis . . . . .	5
Tabellenverzeichnis . . . . .	8
<b>1. Einführung . . . . .</b>	<b>9</b>
1.1 Relevanz von Interpretationspfaden und -räumen . . . . .	10
1.2 Forschungsdesign . . . . .	14
<b>2. Interpretationspfade und -räume. . . . .</b>	<b>17</b>
2.1 Entwicklung verschiedener Pfadtypen in Deutschland . . . . .	17
2.2 Definition von Lehr-, Entdeckungs- und Naturerlebnispfaden . . . . .	19
2.3 Charakteristika von Interpretationspfaden und -räumen . . . . .	21
2.4 Unterschiede zwischen Interpretationspfaden und -räumen. . . . .	23
2.5 Auswahl der Medien für Interpretationspfade und -räume . . . . .	24
<b>3. Theoretische Einbettung der Interpretationspfade und -räume . . . . .</b>	<b>27</b>
3.1 Definition des Begriffs Heritage Interpretation . . . . .	28
3.2 Grundlegende Kriterien und Ziele des Ansatzes Heritage Interpretation	29
3.3 Heritage Interpretation im Kontext einer Bildung für nachhaltige Entwicklung . . . . .	35
3.4 Heritage Interpretation im Kontext eines nachhaltigen Tourismus . . . . .	36
3.5 Heritage Interpretation im deutschsprachigen Raum . . . . .	39
3.6 Kritische Betrachtung des Ansatzes Heritage Interpretation. . . . .	44
<b>4. Untersuchungsgebiet . . . . .</b>	<b>47</b>
4.1 Natur- und kulturräumliche Einordnung. . . . .	47
4.1.1 Klima . . . . .	50
4.1.2 Geologie, Geomorphologie und Böden . . . . .	52

4.1.3	Hydrologie . . . . .	55
4.1.4	Fauna . . . . .	62
4.1.5	Besiedelung und Infrastruktur . . . . .	63
4.1.6	Landwirtschaft und Energiegewinnung . . . . .	64
4.1.7	Bergbau . . . . .	66
4.1.8	Kulturräumliche Besonderheiten . . . . .	68
4.1.9	Naturschutz . . . . .	68
4.2	Entwicklung des Tourismus im Schwarzwald und Projektgebiet . . . . .	71
4.2.1	Historische Entwicklung des Schwarzwaldtourismus . . . . .	71
4.2.2	Aktuelle touristische Strukturen und Infrastruktur am Kandel . . . . .	72
4.2.2.1	Besucheraufkommen . . . . .	73
4.2.2.2	Übernachtungszahlen . . . . .	73
4.2.2.3	Gasthöfe, Ferienwohnungen und Schutzhütten . . . . .	74
4.2.2.4	Aktivitäten . . . . .	75
4.2.2.5	Wintersport . . . . .	76
4.2.2.6	Bauliche Anlagen . . . . .	76
4.2.2.7	Verkehrssituation . . . . .	77
4.2.2.8	Wanderwege . . . . .	78
<b>5.</b>	<b>Pilotprojekt Interpretationsraum Kandel . . . . .</b>	<b>79</b>
5.1	Ziele des Interpretationsraumes Kandel . . . . .	80
5.2	Grobkonzeption des Interpretationsraums Kandel . . . . .	81
5.2.1	Leitidee und Leitfigur . . . . .	82
5.2.2	Landschaftsanalyse und inhaltliche Umsetzung . . . . .	84
5.2.3	Zielgruppendefinition . . . . .	89
5.2.4	Besucherlenkung . . . . .	89

5.3 Feinkonzeption des Interpretationsraums Kandel . . . . .	90
5.3.1 Gestaltung der Texte der Interpretationsstelen . . . . .	90
5.3.2 Ansprache des Besuchers . . . . .	91
5.3.3 Wissenschaftliche Prüfung und Übersetzung . . . . .	93
5.3.4 Layout der Interpretationsstelen . . . . .	94
5.3.5 Themen der Broschüren zum Interpretationsraum. . . . .	96
5.3.6 Ausbildung von ‚KandelGuides‘ . . . . .	96
<b>6. Evaluation durch Besucherbefragung mit GPS-Tracking . . . . .</b>	<b>99</b>
6.1 Rahmenbedingungen der Untersuchung . . . . .	99
6.2 Aufbau des Fragebogens . . . . .	100
6.3 GPS-Tracking . . . . .	101
6.4 Vorgehen bei der Auswertung der Fragebögen und des GPS-Trackings	104
<b>7. Ergebnisse der Evaluation des Pilotprojektes . . . . .</b>	<b>107</b>
7.1 Charakterisierung der Besucher . . . . .	107
7.1.1 Alter und Bildungsstand. . . . .	107
7.1.2 Herkunft der Besucher. . . . .	108
7.1.3 Anreise, Gruppengröße und Besuchshäufigkeit. . . . .	109
7.1.4 Grund des Besuches . . . . .	110
7.2 Bewertung des Interpretationsraumes Kandel . . . . .	111
7.2.1 Zufriedenheit der Besucher . . . . .	111
7.2.2 Veränderungen der Qualität des Aufenthaltes. . . . .	115
7.2.3 Bewertung der Interpretationsstelen . . . . .	116
7.3 Wahrnehmungen der Besucher vor und nach dem Besuch . . . . .	120
7.4 Mobilitätsmuster der Besucher . . . . .	121
7.4.1 Akzeptanz und Beeinflussung der Besucher durch GPS-Tracking	122

7.4.2 Fehlerquellen und Genauigkeit . . . . .	122
7.4.3 Synthese Fragebogen und GPS-Tracking . . . . .	125
7.4.3.1 Aufenthaltsdauer und Streckenlänge. . . . .	125
7.4.3.2 Besucherströme insgesamt . . . . .	128
7.4.3.3 Vergleich der Mobilitätsmuster verschiedener Besuchergruppen	132
7.4.3.4 Besucherzahlen. . . . .	134
7.4.4 Annahme des Interpretationsraumes Kandelgipfel . . . . .	136
<b>8. Handlungsempfehlungen für den Interpretationsraum Kandel . . . . .</b>	<b>143</b>
8.1 Sanfter Tourismus als Chance für das Kandelmassiv . . . . .	143
8.2 Optimierung des Interpretationsraumes Kandel. . . . .	144
<b>9. Allgemeine Handlungsempfehlungen für Interpretationsräume . . . . .</b>	<b>147</b>
9.1 Empfehlungen hinsichtlich der Planung und Umsetzung . . . . .	147
9.2 Empfehlungen hinsichtlich der zu vermittelnden Inhalte . . . . .	149
9.3 Empfehlungen hinsichtlich der Evaluation . . . . .	150
<b>10. Zusammenfassung . . . . .</b>	<b>151</b>
<b>11. Summary. . . . .</b>	<b>155</b>
<b>12. Quellenverzeichnis . . . . .</b>	<b>159</b>
12.1 Literatur . . . . .	159
12.2 Kartenmaterial . . . . .	170
12.3 Mündlich erteilte Auskünfte. . . . .	170
12.4 Gesetze . . . . .	170
<b>13. Anhang. . . . .</b>	<b>171</b>
13.1 Prinzipien der Natur- und Kulturinterpretation nach L. Beck und T. Cable . . . . .	171
13.2 Grundprinzipien Heritage Interpretation von F. Tilden. . . . .	173
13.3 Fragebogen der Untersuchung . . . . .	174